

Presseinformation

1.10.2018

Die Ausstellung „Masoud Sadedin. Vertraut wie fremd“ wird verlängert

Verlängert bis zum 6.1.2019

Das LVR-LandesMuseum Bonn verlängert die Sonderausstellung des achten Preisträgers des Rheinischen Kunstpreises des Rhein-Sieg-Kreises, Masoud Sadedin, bis zum 6.1.2019.

Der Rheinische Kunstpreis ist eine Initiative des Rhein-Sieg-Kreises in Kooperation mit dem Landschaftsverband Rheinland, der alle zwei Jahre verliehen wird. Die Anerkennung, die dabei ausgesprochen wird, gilt einer künstlerischen Position der zeitgenössischen Kunst. 2016 konnte der im Jahre 1956 in Semnan im Iran geborene Masoud Sadedin die Jury mit seinen Ölgemälden überzeugen. Sadedin lebt seit 30 Jahren im Rhein- Sieg Kreis und arbeitet als freischaffender Künstler und Dozent.

Die aktuellen Gemälde Sadedins zum Thema Mensch und dessen Spuren werden in dieser Ausstellung unter dem Titel „Vertraut wie fremd“ präsentiert. Sadedin verwandelt alltägliche Motive zu den Momenten seiner Malereien. Dabei lässt er sich nicht nur durch die Kunstgeschichte, sondern auch durch Themen seiner eigenen Lebensgeschichte, inspirieren. Durch den Malprozess wird eine verfremdete Realität in seinen Bildern spürbar. Sadedin beschreibt Kunst als Mittel zum Begreifen der Welt.

Ihre Ansprechpartnerin:
Stephanie Müller
LVR-LandesMuseum Bonn
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon +49 (0) 228 / 20 70 244
E-Mail: stephanie.mueller@lvr.de